KAKTEEN 1973 GAUTSCHI

Dreh mich!

PFLEGETIPPS
KAKTEEN
UND ANDERE SUKKULENTEN

STANDORT:
Kakteen sind Sonnenkinder. Stellen Sie die Pflanze direkt ans Fenster, nicht daneben und nicht Richtung Norden. Vorhänge nehmen viel Licht weg. Kakteen benötigen mindestens 1500 Lux, die man nötigenfalls mit einer zusätzlichen Pflanzenlampe erreicht (tagsüber). Ideal ist der Wintergarten. Im Sommerhalbjahr stehen viele Pflanzen auch gerne draussen, je nach Sorte im Halbschatten bis vollsonnig, das stärkt die Pflanzen und vermindert Schädlingsbefall.

GIESSEN:

Faustregel	(Giessen mit Leitungs- oder Regenwasser)
Sommer:	1-mal pro Woche
Winter:	1-mal pro Monat

Ideal ist ein Wasserbad (nur beim Tontopf möglich). Lassen Sie der trockenen Erde Zeit, das Wasser aufzunehmen. In der Heimat der Kakteen (Südamerika) regnet es nicht unbedingt weniger als bei uns, nur ist die Trockenphase oft sehr lang. Dieses Wechselspiel müssen wir zu Hause nachahmen. Also: Genug Wasser geben und dann eine lange Pause machen.

Achtung: Bei Pflanzen in glasierten Keramik, Plastik oder Metallgefässen muss die Wassermenge stark reduziert werden, da keine Feuchtigkeit verdunsten kann. Bei geschlossenen Gefässen Staunässe vermeiden.

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, denn wir lieben unseren Job!

Mehr Pflegetipps

kakteen.ch

KAKTEEN 19 73 GAUTSCHI

Dreh mich!

DÜNGEN:
Kakteen wachsen langsam. Meist stehen sie jahrelang im selben Topf und derselben Erde. Daher ist mässiges Düngen sinnvoll. Normaler Blumendünger ist zu stickstofflastig und deshalb nicht geeignet für Kakteen. Der Dünger muss kali- und phosphorreich sein. Gute Resultate erzielen Sie mit unserem Kakteen- und Sukkulentendünger Omya, er ist exklusiv bei uns erhältlich. Anwendung: Von April bis September monatlich einmal dem Giesswasser beigeben. Bei geschlossenen Gefässen eher zurückhaltender düngen.

ERDE:
Die Kakteen und anderen Sukkulenten lieben eine luftige, schnell abtrocknende Erde (daher nie Sand verwenden, da er beim Trocknen brettig und hart wird, normale Blumenerde ist viel zu mastig).
Wir stellen unser Substrat selbst her und sterilisieren die Erde mit Wasserdampf, so werden Krankheitserreger und Unkrautsamen vernichtet. Unsere weitherum bekannte und bewährte Erde setzt sich zusammen aus Landerde, 6-jährigem Kompost, Cocoter, Blähschiefer, Blähton, Bims, Lava und Kies. Sie können diese Erde bei uns beziehen, abgepackt in 1,5 und 25 Liter Säcken.

UMTOPFEN:
Dies ist das ganze Jahr möglich. Pflanzen danach nicht sofort angiessen, eine Woche warten. Nicht übergrosse Töpfe wählen, die Kakteen benötigen nicht viel Erde und das Substrat bleibt sonst zu lange feucht. Am besten eignet sich der Tontopf, da durch die Luftzirkulation durch den Ton, die Erde schneller trocknen kann und der Ton zudem Kalk aufnimmt. Die oft kopflastigen Kakteen gewinnen an Standfestigkeit im schweren Tontopf. Tontöpfe und passende Unterteller sind bei uns in allen Grössen erhältlich.

SCHÄDLINGE:
Kakteen können befallen werden von Woll-, Wurzel- und Schildläusen, sowie von Spinnmilben oder Pilzen. Es gilt allgemein, Schädlinge früh zu entdecken und zu bekämpfen, bevor Schäden an den Pflanzen entstehen (Pflanzen auch im Winterquartier regelmässig beobachten, befallene Pflanzen separieren). Ideal ist ein Sommerstandort draussen mit warmen Tagen und kühlen Nächten, Schädlinge mögen keine Temperaturunterschiede. Wir beraten Sie sehr gerne und führen Insektizide, Acarizide und Fungizide zur Bekämpfung des jeweiligen Problems.

Viel Freude an Ihren Kakteen!
Ihr Kakteen Gautschi Team

Newsletter abonnieren

Öffnungszeiten | **Mo - Fr:** 08.00 - 12.00, 13.00 - 18.30 | **Sa:** 09.00 - 16.00

kakteen.ch